## Wandertag der Wegewarte des Bezirks Breisgau-Kaiserstuhl

(Rucksackvesper mit Einkehr)

| | |
|---|---|
| Termin | Do 20.07.2017 |
| Treffpunkt | Münstertal Bf, 10:53 Uhr |
| Wanderstrecke | 11,7 km |
| Höhenmeter aufw./abw. | 359 m / 370 m |
| Gehzeit. | 4.5 - 5 Std. |

Wegen unterschiedlicher Anfahrtswege und Verkehrsmittel ist der Treffpunkt Münstertal Bf.

---

Hinfahrt Freiburg Hbf nach Münstertal

| | |
|---|---|
| Freiburg Hbf, ab | 10:11 Uhr |
| Bad Krozingen an/ab | 10:25 / 10:35 Uhr |
| Staufen | 10:43 Uhr |
| Münstertal Bf | 10:53 Uhr |

Rückfahrt von Staufen Bf nach Freiburg Hbf

| | |
|---|---|
| Staufen ab | 17:21 Uhr (halbstündlich) |
| Freiburg an | 17:44 Uhr (halbstündlich) |

## Wegverlauf:

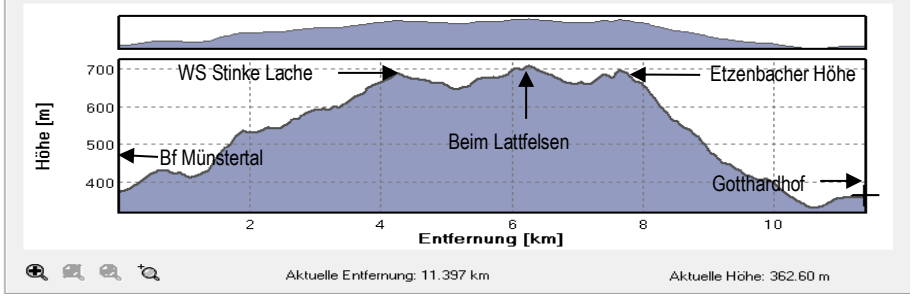
Wir starten am Bahnhof Münstertal und folgen dem Talweg in Richtung St. Trudpert bis Wegweiser-standpunkt (**WS**) **„Hammergründle“**, Wegmarkierung gelbe Raute (**g. R.**).
Hier besteht die Möglichkeit für einen Abstecher zum Kloster St. Trudpert (wir entscheiden uns vor Ort).
Direkt zum Höhenweg zweigen wir hier ab und erreichen über einige Serpentinen einen Waldweg, der uns durch großflächigen Mischwald bis hinauf auf den Etzenbacher Höhenweg führt, den wir bei **WS „Stinke Lache“** erreichen.
Nun folgen wir dem klassischen Kammweg, der vom Schauinsland herkommend auf dem Bergrücken bis nach Staufen verläuft.
Nach rd. 500 m kommen wir zur Schutzhütte am Kohlplätzle mit gleichnamigen **WS** und umgehen anschließend die Rödelsburg südlich. Vorbei am gleichnamigen **WS** erreichen wir **WS „Hexenboden“**.
Weiter führt der Weg auf schönem Wanderpfad in Richtung Etzenbacher Höhe. Unser Fernblick erreicht die Rheinebene, deutlich erkennbar sind Fohrenberg und Kastelberg vor Ballrechten-Dottingen, am Horizont die Vogesen. Nach Süden hin erkennen wir den Blauen mit seinem markanten Turm, zurückblickend den dominanten Belchen, der die Kulisse des Münstertales beherrscht.
Der abwärtsführende Weg wird nun steiler und anspruchsvoller, eine kleine Felspassage ist zu überqueren, bis wir den **WS „Josefle“** erreichen. Ein steinernes Bildstöckle erinnert an einen Unbekanten namens Josef.
Wir folgen weiter der **g. R**. über **WS „Herrenwaldloch“** bis **WS „Roter Berg“**. Hier verlassen wir den Etzenbacher Höhenweg und gehen in Richtung **WS „Schlossbergklinik“**.
Rd. 500 m trennen uns nun noch bis zu unserem Ziel, das wir auf kleiner Ortsstrasse erreichen: den St. Gotthardhof.
Der Rückweg zum Bf Staufen ist 1,7 km.

Schwarzwaldverein

Bezirk Breisgau-Kaiserstuhl 2017

# Streckenwanderung von Münstertal auf dem Etzenbacher-Höhenweg nach Staufen

| ETZENBACHER-HÖHENWEG | |
|---|---|
| **Wegweiserstandpunkte** | **km** |
| 1 **Start** beim Bh. Münstertal | 0,0 |
| 2 Laisackerhof (410 m) | 0,4 |
| 3 Hammergründle (440 m) | 1,0 |
| 4 Schwärzhalde (520 m) | 0,4 |
| 5 Altes Haus (560 m) | 0,9 |
| 6 Stinke Lache (695) | 1.7 |
| 7 Kohlplätzle (665 m) | 0,7 |
| 8 Rödelsburg (650 m) | 0,2 |
| 9 Hexenboden (680 m) | 0,6 |
| 10 Josefle (604 m) | 2,5 |
| 11 Herrenwaldloch (480 m) | 0,8 |
| 12 Roter Berg (422 m) | 0,5 |
| 13 Schloßbergklinik (355 m) | 1,4 |
| 14 **Ziel** St. Gotthardhof (350 m) | 0,5 |
| **gesamt Kilometer** | **11,6** |




Start Bf. Münstertal

Datenquelle Landesvermessungsamt Baden Württemberg / Grundlage: Topographische Karte 1:25.000 / © vom 30.01,2008 / www.lv-bw.de
Kartenausschnitt unmaßstäblich
Text, Fotos u. Layout: Lothar Pforte